

Erledigt

Gigabyte Motherboard flashen?

Beitrag von „kellox“ vom 6. April 2015, 17:57

Hi,

nachdem alle Komponenten und die DVD endlich da sind und auch alles wie gewünscht rennt, würde ich gerne "meinen Mac" erstellen.

Da ich wirklich bei 0 anfangen, hab ich mich jetzt durch die verschiedenen Beiträge hier und in anderen Foren bzw. Tutorials gelesen und hab doch noch eine Frage: Da das [BIOS flashen](#) anscheinend auch ordentlichst schiefgehen kann und (vorallem in den Tuts) häufig nur UniBeast oder (seltener) Kakewalk verwendet wird - ohne Flashen, die Frage, in wie weit das - gerade bei meinem Setup- notwendig ist, bzw. welcher nutzen denn da heraus geht (ich würd mal darauf tippen, dass da die Kompatibilität ne Rolle spielt, habe aber bei "Griven" und "Trainer" nicht wirklich was dazu gefunden.) ?? (Vielleicht auch unter dem Aspekt, eventuell noch eine Windowspartition auf dem Rechner laufen zu lassen.)

(zur schnellen Übersicht: GB-Z97X-UD5H-BK, i5 4690k "Devils Canyon", EVGA Nvidia GeForce GT 740 SC)

Wie gesagt, da ich mich da noch im Anfängerlevel befinde geh ich da doch mit Respekt dran bevor ich mein MB zerschleße, dementsprechend die Frage.

2. Wenn ich schon dabei bin: Ist es prinzipiell möglich Fusiondrive auch mit mehr als einer HDD einzurichten?

Vielen Dank schon im Voraus!

Beitrag von „apatchenpub“ vom 6. April 2015, 18:12

zum ersten Punkt: Bei den Gigabyte-Boards ist das mit dem flashen eigentlich problemlos da diese 2 Bios-Chips ihr eigen nennen und du jederzeit auf das andere (nicht geflashte) zurückschalten kannst

Da Ozmosis die einfachste Methode ist einen Hackintosh aufzubauen, wird diese natürlich am meisten diskutiert. Meiner Meinung nach folgen dann Clover, Myhack, Unibeast

zu deinem zweiten Punkt: FusionDrive-Laufwerke sollte man bei einem Hackintosh vermeiden, da Probleme vorprogrammiert sind.

Gegebenenfalls mal die Forumsuche verwenden. Viele Probleme tauchen immer wieder auf und man findet entsprechende Einträge bei uns

Beitrag von „TheKenny“ vom 6. April 2015, 18:41

Ozmosis wird, sofern mit dem Mainboard kompatibel, hier generell von jedem empfohlen. Falls es für dein Board noch kein Ozmosis BIOS gibt kannst du ja jemanden hier aus dem Forum fragen ob er für dich eins erstellt (z.B. Grive, 😊). Und wie apatchenpub schon geschrieben hatte, bei Gigabyte Mainboards gibt es eigentlich nie Probleme, und selbst wenn gibt es ein zweites BIOS welches man wiederherstellen kann.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 6. April 2015, 20:54

Wenn du mit Ozmosis installieren willst, hier findest du alles:

<http://hackintosh-forum.de/index.php?age=Thread&threadID=17264>

<http://hackintosh-forum.de/index.php?age=Thread&threadID=19347>

<http://hackintosh-forum.de/index.php?age=Thread&threadID=19537>

Beitrag von „kellox“ vom 7. April 2015, 18:28

~~Vielen,vielen Dank für die hilfreichen Rückmeldungen!~~

~~Ich bin jetzt ganz brav nach der Anleitung von Trainer "So gut wie stressfrei..." vorgegangen.
Hab jetzt das Problem, dass das nvram nicht beschreibbar ist und ich im angegebenen Pfad~~

Zitat

~~...com.apple.boot.plist, die sich im Ordner Library/Preferences/SystemConfiguration
befindet....~~

~~nur eine com.apple.stackshot.plist und .GlobalPreferences.plist befindet...~~

~~Hab ich da irgendwas falsch gemacht?~~

Denken vorm schreiben, entschuldigung... hat sich also erledigt.

Vielleicht noch als anmerkung, der in der beschreibung erwähnte download zum Diskmaker ist
(zumindest bei mir) defekt:

<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19347>

Danke.

Schade, nun also doch noch ein Edit:

Leider stehe ich immernoch bei den LAN und Audiotreibern an.

Zwar habe ich die notwendigen Dateien relativ zügig finden können ([Z97X-UD5H-BK](#))

Leider weiß ich nicht genau damit etwas anzufangen. Gerade beim Audiotreiber der ja in die
cameleon.boot integriert werden soll, welche ich aber eigentlich (noch) nicht haben sollte... Ich
nehm an das ich einfach irgendein Tutorial hier nicht finde... wäre dementsprechend sehr
dankbar, wenn mir hier jmd. linktechnisch weiterhelfen könnt (oder inhaltlich, geht natürlich
auch).

Auch was es mit dem "angezeigten Mac" auf sich hat (Über diesen Mac --> iMac: XXX) wäre
interessant. Das hab ich bei meiner Suche nach Hilfreichen Threads ein paar mal gelesen und
weiß auch damit nichts anzufangen bzw. bei mir steht da simplerweise auch einfach nichts...

Danke euch im Voraus!

Beitrag von „rockman_049“ vom 7. April 2015, 18:45

Hi,

also, das flashen ist kein Problem, habe das MB was unten steht, ist bei mir beim 1. mal fehlgeschlagen, einfach danach BIOS zurücksetzen und nochmal machen, dann ging.

Ich hatte zuerst auch ohne, aber es erhöht dir Stabilität des Macs, es ist nicht nötig, aber es ist sehr gut wenn man es macht

LG: Konsti

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. April 2015, 18:48

An welchem Punkt genau hakt es denn jetzt? snOwleo hat Dir da doch ne prima liste gebastelt! Eine Chameleon-Boot-Liste solltest Du mit Ozmosis nicht haben und auch nicht wollen, die läuft nur mit dem für neue Boards nicht mehr unbedingt empfehlenswerten Chameleon-Booter.

Diese beiden Zusatz-Kexte für Audio und Lan sollen entweder in den normalen Extentions-Ordner (wie alle Apple-Kexte: in Startplatte/System/Library/Extentions) oder in die versteckte EFI-Partition installiert werden.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 7. April 2015, 18:55

am einfachsten geht es wenn man Kext-Utility oder Kext-Wizard installiert und damit die Kexte installiert. Danach [Rechte reparieren](#) und fertig

Beitrag von „kellox“ vom 7. April 2015, 19:35

Danke euch!

Lan hat wunderbar hingehauen, Audio leider noch nicht. Ich hab es jetzt mal mit dem Wizard gemacht und den AudioKext von Trainer der beim Mainboard gelistet ([hier](#)) genutzt (also installiert und danach über "Wartung" die Zugriffsrechte repariert und den Cache neuerstellt). Leider erfolglos... Gibt es da eine alternative Variante die ich versuchen könnte?

Das andere was ich meinte ist wohl die "System Definition". In wie weit die eine Rolle spielt und Notwendigkeit darstellt. (und welche es in diesem Fall dann sein sollte, so es eine sein sollte...)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. April 2015, 19:42

Du hast eigentlich so weit alles RICHTIG gemacht. Ich hab bei meinem 97er auch mehr als 10 Versuche gebraucht. Obwohl ich einen Teil der Anleitungen geschrieben habe..

Hast Du noch den unveränderten AppleHDA irgendwo? Dann installier den noch mal mit der App KextUtility, reparier die Rechte, starte neu - und dann das Gleiche noch einmal mit der gepatchten Version!

Mit der System-Definition bestimmst Du, welche Kexte Dein Rechner laden soll und welche nicht. Also sollte die möglichst nah an der verbauten Hardware liegen, MacPro 3.1 läuft aber fast immer (außer mit Thunderbolt, das gab es da noch nicht..)

Beitrag von „kellox“ vom 7. April 2015, 20:45

Alles klar, danke dir.

Ein direkter Zusammenhang zwischen der Definition und den Audiotreibern besteht also in dem Fall nicht direkt?

Ich werde es mal wie du beschrieben hast versuchen, netterweise erstellt der Wizzard ja ein Backup...

Danke!

Edit:

Funktioniert... naja ein bisschen getrickst- es funktioniert über mein AudioInterface, aber da das eh die Hauptsache ist passt das schon. Bleibt für mich nur noch die Frage ob ich eben eine "System Definition" eintragen sollte oder Sie einfach wie es jetzt aussieht freilassen sollte?

(Und falls sich wer mit dem MB auskennt - Yosemite lässt sich gerade wunderbar neustarten aber eben nicht ausschalten... Ich vermut dass ich da irgendwas im BIOS falsch habe (wobei ich mich da an das Tut gehalten hatte) oder dass es was mit den "Dual Bios Schaltern" und ihrer Stellung zu tun hat... aktuell würden Sie auf "Dual" (also 2) und 2 Stehen)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. April 2015, 21:03

Bevor Du Dich in den Apple-Diensten anmeldest, solltest Du Dir unbedingt eine eigene Syst-Def. aussuchen, sonst hast Du die gleichen Nummern wie einige Hundert andere..

Beitrag von „kellox“ vom 7. April 2015, 21:16

Uh - danke für die Info.

Lässt sich hier irgendwo ein Eintrag dazu finden wie ich die Änderungen da vornehme?
Hab über die Suchfunktion leider nichts gefunden das weiterhelfen würde - wobei bei mir jetzt auf
einmal "iMac (27-inch, Late2013)" erscheint.

Beitrag von „Griven“ vom 7. April 2015, 21:22

Schau mal hier [SMBios anpassen unter Ozmosis](#) 😊

Beitrag von „kellox“ vom 15. April 2015, 10:42

Erstmal Danke für den Link,

Wirklich schlau daraus werde ich allerdings nicht.

Wenn ich das richtig sehe, sollte bei mir jetzt stehen - weil standart- MacPro 3.1 effektiv steht da: iMac (27-inch, Late 2013).

Ich habe nach Trainers Anleitung dann ja den nvram gecheckt der bei mir nicht beschreibbar erscheint. wenn ich das richtig sehe müsste ich jetzt also [hier \(Post 31\)](#) weitermachen bzw. viel eher nochmal von Vorne anfangen? (Wobei ich hier nicht verstehe wie man auf

Zitat

..und tragen wie auf dem Foto zu sehen unsere Daten ein die wir auch schon im NVRAM angegeben haben, an den Markierten Stellen...

kommt, da ich ja genau noch gar nichts gemacht habe...

Alternativer Thread wäre [dieser hier](#) gewesen, allerdings irritiert mich hier eben wieder, dass ich eben kein MacPro 3.1 angezeigt bekomme - s.o. , ob das also so funktioniert und auch die "beschreibbarkeit" des nvram...

Additional die Frage ob ich dann - da es laut 2ter Erklärung ja über diese Nummer läuft - nicht die Nummer meines MacBook verwenden sollte,könnte,dürfte um iMessage quasi "synchron" zu haben?

Ich hoffe die Fragen sind verständlich und nicht vollkommen deppert...

Danke nochmals bzw. ma wieder im Voraus für eure Mühen!

--> nebenbei; ich hab immernoch das "shutdown" problem, dass der Rechner direkt neu durchstartet. Wake on Lan ist allerdings disabled...?

Nachdem das hier nicht mehr wirklich reingepasst hat, hab ich gerade nochmals einen passenderen Thread mit genauerer Problemstellung gestartet, daher



und danke euch allen!

Beitrag von „apatchenpub“ vom 15. April 2015, 11:05



[und hier geht es weiter](#)